

Betriebsrat  
der Musterfirma

Herrn/Frau [...]

### **Beschluss zur Bestellung eines Vertreters für die Einigungsstelle**

Sehr geehrte Frau/Herr [...],

Aufgrund der vom Arbeitgeber geplanten Stilllegung der Produktion im Werk XY, die eine Betriebsänderung darstellt, haben die Betriebsparteien über einen Sozialplan und einen Interessenausgleich verhandelt. Diese Verhandlungen wurden von Seiten des Betriebsrats letztendlich für gescheitert erklärt, woraufhin dieser die Einigungsstelle angerufen hat. In diesem Zug wurde mit Herr/Frau Rechtsanwalt/in ... durch den Betriebsratsvorsitzenden Herr/Frau ... Kontakt aufgenommen. Diese/r hat sich für die Vertretung des Betriebsrats als Bevollmächtigte/r bereitverklärt. Im Hinblick auf das Honorar dessen wurde eine Absprache über 8/10 des Honorars der/des Einigungsstellenvorsitzenden getroffen.

Der Betriebsrat hat deshalb nach eingehender Beratung die Bevollmächtigung von Herrn/Frau Rechtsanwalt/in ... beschlossen, der/die die Interessen des Betriebsrats im Einigungsstellenverfahren wahrnimmt und vorträgt. Ihm/Ihr wird ein Honorar in Höhe von 8/10 des Einigungsstellenvorsitzenden zugesagt.

Darüber hinaus hat der Betriebsrat die Erteilung einer Verhandlungsvollmacht für den Sozialplan und den Interessenausgleich für Herr/Frau Rechtsanwalt/in ... beschlossen. Desweiteren erhält Frau/Herr Rechtsanwalt/in und der/die Betriebsratsvorsitzende eine Abschlussvollmacht, die diese nur zusammen ausüben können.

Beschlossen am: ....

Abstimmungsergebnis: Ja: .../Nein: .../Enthaltungen: ...

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift  
Betriebsratsvorsitzender